



Grundschüler schmückten Weihnachtsbäume



Der Moment, als Thilo-Harry Wollenschlaeger (mit Bär) und Bildungsstadtrat Gerhard Hanke (CDU) die Linden-Grundschule zum Sieger erklären. (Foto: Uhde)

Spandau. Als die schönsten Weihnachtsbäume im Wettbewerb der Spandauer Grundschulen zeichnete die Jury um Bildungsstadtrat Gerhard Hanke (CDU) am 1. Dezember die Tannenbäume der Linden- und der Zeppelin-Grundschule aus.

Platz zwei beim Baumschmück-Wettbewerb auf dem 44. "Spandauer Weihnachtstraum" vor dem Rathaus belegten gemeinsam die drei

weiteren Teilnehmer Klosterfeld-, Konkordia- und Bernd-Ryke-Grundschule.

Seit Wochen hatten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrkräften überlegt, wie sie ihre Tannenbäume schmücken sollen. Die hatte Thilo-Harry Wollenschlaeger, Veranstalter des "Weihnachtstraums", bereitgestellt. Traditionell beteiligt sich auch wieder das Kaufhaus Karstadt, das den Schulklassen Einkaufsgutscheine für ihre Dekorations-Materialien spendierte.

"Es geht nicht darum, Vorstellungen der Erwachsenen vom schönsten Weihnachtsbaum zu erfüllen", beschrieb Wollenschlaeger das Ziel des Wettbewerbs. Die Kinder sollten sich vielmehr verwirklichen und ein gemeinschaftliches Erlebnis beim Baumschmücken haben. Und nicht zuletzt könnten die Gewinner ihre Klassenkasse damit aufbessern. Das galt besonders für die beiden ersten Plätze. Diese Grundschulen erhielten jeweils 100 Euro für ihre Klassenkassen.

"Und alle teilnehmenden Kinder sind an diesem Tag natürlich unsere Gäste", so Wollenschlaeger. Er lud die rund 80 Kinder ein zu Kakao und Kinderpunsch, zu Leckereien, Spaß auf der Riesenrutsche und den Attraktionen auf dem "Spandauer Weihnachtstraum".

Michael Uhde / Ud